



Das Gedicht ist von Pia Kollbach.

Pia Kollbach wollte Spanisch lernen.

Sie ging zur Hochschule.

Sie ging in einen Spanisch-kurs.

Aber Pia Kollbach durfte nicht in dem Kurs bleiben.

Die Lehrerin hat gesagt:

Pia stört im Unterricht.

Sie steht auf und zappelt herum.

Sie stört die anderen Schüler.

Pia Kollbach ist traurig.

Und sie ist wütend:

Sie kann nichts für ihr Zappeln.

Sie hat Autismus.

In dem Gedicht geht es um die Frage:

Ist Inklusion nur ein Wunsch-traum?





Das Gedicht geht so:

### **Inklusion – illusion?**

Seltsamer ort – kein einzig wort  
mit mir gesprochen – stab gebrochen  
Kühle – ich fühle  
Eher eis – im illustren kreis  
Seltsamer beweis – mein abstellgleis  
Bildungsbürgertum – bekleckert mit ruhm?  
Akzeptanz, toleranz – fehlen ganz  
hinter der stirn im hirn  
Autismus stört – bin empört  
Bin entsetzt – seele zerfetzt  
Bin scheinbar ungeheuer – kann's nicht steuern  
Distanziert – Diskriminiert  
Es gibt ein recht – ist nicht schlecht  
Auf inklusion – nur option?

